

Wobenzym®

- Bekämpft die Entzündung und damit auch die Ursache der Schmerzen¹
- Aktiviert die Selbstheilungskräfte des Körpers
- Vergleichbare Wirksamkeit wie NSAR** bei besserer Verträglichkeit¹ (besonders für NSAR Risikopatienten geeignet)

¹ Ueberall MA, J Pain Res 2016; 9: 941-961

* Als Folge von Verletzungen und verschleißbedingten Gelenkentzündungen (aktivierten Arthrosen).

** Diclofenac

Wobenzym® magensaftresistente Tablette. Qualitative u. quantitative Zusammensetzung: *Wirkstoffe:* Bromelain, Trypsin, Rutosid-Trihydrat. 1 magensaftres. Tabl. enth. Bromelain 67,5–76,5 mg (eingest. auf 450 F.I.P.–Einh.), Trypsin 32–48 mg (eingest. auf 24 µkat), Rutosid-Trihydrat 100 mg. *Sonst. Bestandt.:* Lactose-Monohydrat, vorverkl. Stärke (Mais), Magnesiumstearat (pfl.), Stearinsäure, ger. Wasser, hochdisp. Siliciumdioxid, Talkum, Maltodextrin. *Filmüberzug:* Methacrylsäure-Methylmethacrylat-Copolymer (1:1), Titandioxid (E 171), Macrogol 6000, Talkum, Triethylcitrat, Vanillin. **Anwendungsgebiete:** Z. unterstützt. Behandl. v. Erw. b.: Entzünd., Schwell. o. Schmerz. als Folge v. Traumen; Thrombophlebitis; Entzünd. d. Urogenitaltraktes; schmerz. u. aktiviert. Arthrosen u. Weichteilrheumatismus. **Gegenanzeigen:** Überempf. geg. d. Wirkstoffe, Ananas o. e. d. sonst. Bestandt.; Kinder u. Jugendl. < 18 Jahren; Schwangerschaft u. Stillzeit; b. Pat. m. angeb. o. erworb. Blutgerinnungst., z.B. Hämophilie; schw. Leber- u./o. Nierenschäden; unmittelbar v. e. chirurg. Eingriff; gleichz. Anw. v. Antikoagulantien u./o. Thrombozytenaggregationshemmern. **Nebenwirkungen:** *Gelegentlich:* Völlegef., Flatulenz, Veränd. d. Stuhls i. Beschaffenh., Farbe u. Geruch; asthmaähn. Beschw. *Selten:* Beschw. i. Magen-Darm Trakt, Magen-Darm-Krämpfe, Ausschlag, Pruritus, Erythem, allerg. Reakt. *Sehr selten:* Diarrhoe, Übelkeit, Erbrechen, Hungergef., Hyperhidrosis, Kopfschmerz. **Warnhinweis:** Enth. Laktose. **Inhaber der Zulassung:** MUCOS Pharma GmbH & Co. KG, Miraustraße 17, 13509 Berlin. **Stand der Information:** 06/2017. **Apothekenpflichtig.**

DOSIEREMPFEHLUNG UND ANWENDUNGSGEBIETE



Wobenzym®

Sorgfältig abgestimmte Wirkstoffkombination – effektiv bei Entzündungen



Bromelain

Wirkt entzündungshemmend
und abschwellend¹

67,5-76,5 mg
Eingestellt auf
450 F.I.P.-Einheiten



Trypsin

Wirkt entzündungshemmend
und durchblutungsfördernd¹

32-48 mg Trypsin
Eingestellt auf
24 µkat²



Rutosid

Wirkt gefäßabdichtend und
durchblutungsfördernd¹

100 mg Rutosid-Trihydrat

Symptome einer Entzündung:



Schmerzen*



Rötung



Schwellung

Wobenzym® unterstützt die Heilung von Entzündungen und trägt dazu
bei, dass die Beschwerden schneller abklingen.

¹ Fachinformation Wobenzym®, Stand Juni 2017
² Entspricht 1.440 F.I.P.-Einheiten

Einnahme & Dosierung

1. Woche 2 x 6 Tabletten** täglich. **Ab der 2. Woche** 2 x 3 Tabletten täglich.



Für eine optimale Wirkung sollte die Ein-
nahme außerhalb der Mahlzeiten erfolgen,
mindestens 30 Minuten vor oder mindestens
90 Minuten nach dem Essen.

Tabletten mit reichlich Flüssigkeit unzerkaut einnehmen.

Ideal zur Unterstützung von:

Gelenkschmerzen*

z.B. Arthrose, degenerativer
Gelenkverschleiß, Gelenkschwellung

Weichteilrheumatismus

z.B. Schmerzen im Bereich der Muskulatur,
an Sehnenansatzpunkten, Bändern

Postoperativer Behandlung

z.B. Knie-OP, Bandscheiben-OP,
Hüftgelenk-OP

Entzündung Urogenitaltrakt

z.B. begleitend bei akuten & chronischen
Harnwegsinfektionen, Prostatitis

Verletzungen

z.B. Prellungen, Zerrungen,
Verstauchungen, Schwellungen

Venenentzündungen

z.B. der oberflächlichen Venen an Beinen
und Armen, Krampfadern

Behandlungsdauer: bis Besserung der Symptome. Wie immer gilt: Wenn sich die
Symptome nicht nach 2 Wochen verbessern, sollte ein Arzt kontaktiert werden.

* Als Folge von Verletzungen und verschleißbedingten Gelenkentzündungen (aktivierten Arthrosen).
** Die maximale Dosis von 12 Tabletten täglich soll nicht überschritten werden.